Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

TOKĀ Beauty by Dina

Stand: 28. Oktober 2026

§ 1 – Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche Dienstleistungen von TOKĀ Beauty by Dina, nachfolgend „Studio“ genannt.

Das Leistungsangebot umfasst insbesondere:

- Lashlifting und Browlifting
- Permanent Make-up (PMU)
- Microblading
- Microneedling
- Brow Styling

Die AGB gelten für Terminvereinbarungen über das Online-Buchungsportal Beautinda sowie für Terminvereinbarungen per Nachricht.

§ 2 – Terminvereinbarung und Vertragsschluss

Termine können über das Online-Buchungsportal Beautinda oder per Nachricht vereinbart werden.

Bei Onlinebuchungen erfolgt der Vertragsschluss nach Maßgabe des Buchungsablaufs und der dort angezeigten Bestätigung. Bei Terminvereinbarungen per Nachricht kommt der Vertrag mit ausdrücklicher Bestätigung des Termins durch das Studio zustande.

Die Kundinnen und Kunden erhalten vor der verbindlichen Buchung Zugang zu den geltenden AGB und den Stornierungsbedingungen.

Änderungen und Stornierungen sollen über Beautinda oder per Nachricht an das Studio mitgeteilt werden.

§ 3 – Preise und Zahlung

Es gelten die bei der Buchung vereinbarten bzw. veröffentlichten Preise.

Die Vergütung für die Behandlung ist, sofern nicht anders vereinbart, unmittelbar nach der Behandlung fällig.

Zusatzleistungen werden nur nach vorheriger Absprache erbracht und berechnet.

Vereinbarte Anzahlungen werden auf den Behandlungspreis angerechnet. Für Anzahlungen und deren Rückerstattung gelten die gesetzlichen Vorschriften sowie gegebenenfalls gesondert vereinbarte Bedingungen.

§ 4 – Stornierung und Umbuchung

Das Studio reserviert den vereinbarten Termin exklusiv für die jeweilige Kundin bzw. den jeweiligen Kunden.

4.1 Kostenfreie Stornierung

Eine kostenfreie Stornierung oder Umbuchung ist bis einschließlich 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin möglich.

4.2 Kurzfristige Stornierung

Bei einer Stornierung weniger als 48 Stunden, aber mindestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin kann eine Ausfallentschädigung in Höhe von 50 % des vereinbarten Behandlungspreises verlangt werden, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

4.3 Stornierung unter 24 Stunden und Nichterscheinen

Bei einer Stornierung weniger als 24 Stunden vor dem Termin oder bei Nichterscheinen ohne rechtzeitige Absage kann eine Ausfallentschädigung bis zur Höhe des vereinbarten Behandlungspreises verlangt werden, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Höhe des Anspruchs richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften und den Umständen des Einzelfalls. Insbesondere werden ersparte Aufwendungen sowie Einnahmen aus einer anderweitigen Vergabe des Termins berücksichtigt.

Den Kundinnen und Kunden bleibt der Nachweis gestattet, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Eine doppelte Entschädigung für denselben Terminausfall wird nicht verlangt.

4.4 Kulanzregelung bei Ersatzterminen

Das Studio bietet bei kurzfristigen Terminabsagen folgende Kulanzregelung an:

Wird innerhalb von sieben Kalendertagen nach dem ursprünglich vereinbarten Termin ein Ersatztermin wahrgenommen, verzichtet das Studio auf eine ansonsten anfallende Ausfallentschädigung für den ursprünglichen Termin.

Voraussetzung ist, dass der Ersatztermin vorab mit dem Studio vereinbart und innerhalb der genannten Frist tatsächlich wahrgenommen wird.

Kann das Studio innerhalb dieses Zeitraums keinen geeigneten Ersatztermin anbieten, wird eine angemessene Lösung mit der Kundin bzw. dem Kunden gesucht.

Wird der Ersatztermin ebenfalls kurzfristig abgesagt oder nicht wahrgenommen, wird eine mögliche Ausfallentschädigung unter Berücksichtigung der gesetzlichen Voraussetzungen und des tatsächlich entstandenen Schadens geprüft. Bereits für denselben Ausfall berücksichtigte Beträge werden angerechnet.

Die Kulanzregelung gilt nicht, soweit zwingende gesetzliche Rechte entgegenstehen.

§ 5 – Verspätungen

Bei einer Verspätung wird darum gebeten, das Studio schnellstmöglich zu informieren.

Bei erheblicher Verspätung kann die Behandlung verkürzt oder verschoben werden, sofern eine fachgerechte Durchführung innerhalb der verbleibenden Zeit nicht möglich ist.

Eine Vergütung für nicht erbrachte Leistungen kann nur nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften verlangt werden.

§ 6 – Gesundheitliche Angaben und Kontraindikationen

Die Kundinnen und Kunden sind verpflichtet, vor der Behandlung alle für deren sichere Durchführung relevanten gesundheitlichen Angaben wahrheitsgemäß mitzuteilen.

Dazu zählen insbesondere bekannte Allergien, Hauterkrankungen, Unverträglichkeiten, relevante Medikamente und sonstige Umstände, die für die Behandlung von Bedeutung sein können.

Das Studio kann vor der Behandlung eine Anamnese, einen Verträglichkeitstest oder eine gesonderte Einwilligung verlangen, soweit dies fachlich oder rechtlich erforderlich ist.

Bei gesundheitlichen Risiken oder Kontraindikationen kann eine Behandlung abgelehnt oder verschoben werden.

Die Verarbeitung gesundheitsbezogener Angaben erfolgt nach Maßgabe der geltenden Datenschutzvorschriften.

§ 7 – Besondere Hinweise zu den Leistungen

Permanent Make-up und Microblading

Vor der Behandlung werden die wesentlichen Behandlungsschritte, Risiken, Pflegehinweise und die möglichen Ergebnisse erläutert. Die Behandlung erfolgt erst nach der erforderlichen Aufklärung und Einwilligung.

Farbe, Haltbarkeit und Heilungsverlauf können individuell variieren. Ein bestimmtes Ergebnis kann nicht garantiert werden.

Microneedling

Die Behandlung wird nach individueller Einschätzung und unter Einhaltung der fachlichen, hygienischen und rechtlichen Anforderungen durchgeführt.

Mögliche Reaktionen, Risiken und die erforderliche Nachsorge werden vor der Behandlung erläutert.

Lashlifting, Browlifting und Brow Styling

Das Ergebnis hängt unter anderem vom individuellen Haarzustand, der Haarstruktur und der Pflege ab. Unverträglichkeiten und allergische Reaktionen können trotz sorgfältiger Durchführung nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Die gesetzlichen Rechte bei mangelhafter Leistung bleiben unberührt.

§ 8 – Hygiene und Nachsorge

Das Studio verpflichtet sich, die geltenden Hygiene- und Sicherheitsanforderungen einzuhalten.

Die Kundinnen und Kunden werden über erforderliche Vorbereitungs- und Nachsorgemaßnahmen informiert und gebeten, diese zu beachten.

Bei akuten Infektionen oder sonstigen Umständen, die eine sichere Behandlung beeinträchtigen können, kann die Behandlung verschoben oder abgelehnt werden.

§ 9 – Beanstandungen und Reklamationen

Bei Fragen, Beschwerden oder unerwarteten Reaktionen nach einer Behandlung wird darum gebeten, das Studio zeitnah zu kontaktieren.

Das Studio prüft den Sachverhalt und bemüht sich um eine angemessene Lösung.

Gesetzliche Gewährleistungs-, Schadensersatz- und sonstige Kundenrechte bleiben unberührt.

§ 10 – Haftung

Das Studio haftet nach den gesetzlichen Vorschriften.

Eine Haftungsbeschränkung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden findet nicht statt.

Zwingende gesetzliche Haftungsregelungen bleiben unberührt.

§ 11 – Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich nach Maßgabe der geltenden Datenschutzvorschriften verarbeitet.

Einzelheiten zur Verarbeitung, zu den Zwecken und zur Speicherdauer sowie zu den Rechten der betroffenen Personen ergeben sich aus der gesonderten Datenschutzerklärung des Studios.

§ 12 – Onlinebuchungen und Widerrufsrecht

Für online geschlossene Verträge gelten die gesetzlichen Vorschriften zum Widerrufsrecht, soweit diese anwendbar sind.

Die Stornierung eines vereinbarten Termins und der gesetzliche Widerruf eines Vertrags sind rechtlich unterschiedliche Vorgänge.

Soweit gesetzlich erforderlich, wird eine elektronische Widerrufsfunktion über die jeweilige Buchungsplattform bereitgestellt.

Gesetzliche Widerrufsrechte und sonstige zwingende Verbraucherrechte werden durch diese AGB nicht eingeschränkt.

§ 13 – Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, soweit zwingende gesetzliche Verbraucherschutzvorschriften nichts anderes vorsehen.

Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, gelten die gesetzlichen Vorschriften. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bleibt im gesetzlich zulässigen Umfang unberührt.

Kontaktdaten des Studios

Unternehmensname: TOKĀ Beauty by Dina

Inhaberin: Dina Tokanidis

Anschrift: Bergstr. 1, 40822 Mettmann

E-Mail: info@tokabeauty.de

WhatsApp: +49 163 2384046